

Haus- und Grundeigentümergebiet Büchen und Umgegend e.V.
Vereinsatzung

I N H A L T

§ 1	Name und Sitz, Geschäftsjahr
§ 2	Aufgaben
§ 3	Mitgliedschaft
§ 4	Rechte und Pflichten der Mitglieder
§ 5	Beiträge
§ 6	Organe
§ 7	Vereinsvorstand
§ 8	Mitgliederversammlung
§ 9	Satzungsänderung
§ 10	Auflösung des Vereins
§ 11	Gerichtsstand
§ 12	Datenschutzregelung

§ 1 – Name und Sitz, Geschäftsjahr

(1) Der Haus- und Grundeigentümergebiet Büchen und Umgegend e.V. – eingetragen im Vereinsregister, im des Amtsgerichtes Lübeck Nr. VR 219 SB - im Folgenden kurz Verein genannt, ist die Vertretung der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer / innen in der Gemeinde Büchen und Umgebung.

(2) Sitz des Vereins ist Büchen.

(3) Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 2 - Aufgaben

(1) Der Verein bezweckt unter Ausschluss von Erwerbszwecken die Wahrung der gemeinschaftlichen Interessen der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer / innen in Bund, Land und Gemeinde, insbesondere die Förderung der privaten Wohnungswirtschaft. Er hat auch die Aufgabe, seine Mitglieder über die das Haus-, Wohnungs- und Grundeigentum betreffenden Vorgänge in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung zu unterrichten und sie bei der Wahrnehmung ihrer Belange zu unterstützen

(2) Dem Verein obliegt es insbesondere, den Zusammenschluss der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer in seinem Bereich zu bewirken und Einrichtungen zu unterhalten, die der Beratung und Information der Mitglieder sowie ihrer Interessenvertretung dienen.

(3) Zum Zweck der Erfüllung der vorgenannten Aufgaben ist der Verein Mitglied des Landesverbandes Haus & Grund Schleswig-Holstein e.V..

§ 3 - Mitgliedschaft

(1) Ordentliche Mitglieder des Vereins können natürliche und juristische Personen werden, die über Haus-, Wohnungs- und Grundeigentum oder über ein ähnliches Recht, z.B. Erbbaurecht, verfügen oder eines der vorgenannten Rechte erstreben.

Für Verwalter von Haus-, Wohnungs- und Grundeigentum gilt Satz 1 entsprechend.

Bei Gemeinschaften von Eigentümern und sonstigen dinglich Berechtigten können alle Beteiligten die Mitgliedschaft erwerben.

Haus- und Grundeigentümerversammlung Büchen und Umgegend e.V. Vereinssatzung

(2) Mitglieder, die sich in hervorragender Weise um das private Haus-, Wohnungs- und Grundeigentum verdient gemacht haben, können auf Vorschlag des Vereinsvorstandes von der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Ehrenmitglieder können von der Zahlung des Mitgliedsbeitrages befreit werden.

(3) Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt aufgrund eines schriftlichen Aufnahmeantrages, über den der Vereinsvorstand entscheidet.

(4) Die Mitgliedschaft endet:

a. durch Austritt. Der Austritt ist nur zum Schlusse eines Kalenderjahres zulässig. Er ist spätestens drei Monate vor Jahresschluss schriftlich anzuzeigen;

b. durch Tod;

c. durch Verlust der Rechtsfähigkeit bei juristischen Personen;

d. durch Ausschluss. Der Ausschluss erfolgt auf Beschluss des Vereinsvorstandes.

aa) bei Schädigung des Ansehens oder der Belange des Vereins oder des privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentums;

bb) bei Nichterfüllung der dem Mitglied nach der Satzung obliegenden Pflichten;

cc) bei Vorliegen sonstiger wichtiger Gründe.

Ausschluss und Gründe sind dem Mitglied schriftlich mitzuteilen. Gegen den Ausschluss kann innerhalb von vier Wochen Beschwerde, die schriftlich zu begründen ist, erhoben werden. Die Frist beginnt mit der Zustellung der Entscheidung. Über die Beschwerde entscheidet der Vereinsvorstand. Er soll vor seinem Beschluss die Auszuschließenden und einen Vertreter des Vereinsvorstandes hören.

§ 4 - R e c h t e und P f l i c h t e n der M i t g l i e d e r

(1) Die Mitglieder haben das Recht, an den Versammlungen des Vereins teilzunehmen und die Rechte auszuüben, die ihnen in der Mitgliederversammlung, bei der Wahl der Vereinsorgane und bei der Verwaltung des Vereinsvermögens zustehen.

(2) Die Mitglieder können die Einrichtungen des Vereins und dessen Rat und Unterstützung in Anspruch nehmen. Für die Vertretung vor Behörden und Gerichten sowie für die Ausfertigung von Schriftsätzen hat das Mitglied die dem Verein oder dessen Einrichtungen aus dieser Tätigkeit entstandenen Kosten und Auslagen nach vom Vorstand festzulegenden Regeln zu erstatten.

§ 5 - B e i t r ä g e

(1) Zur Durchführung seiner Aufgaben erhebt der Verein von den Mitgliedern Beiträge, deren Höhe die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes beschließt. Im Beitrag ist die Bezugsgebühr für die Monatszeitung „Die Norddeutsche Hausbesitzerzeitung“ enthalten. Neu eintretende Mitglieder des Vereins zahlen eine einmalige Beitrittsgebühr deren Höhe der Vorstand festlegt

(2) Die laufenden Beiträge sind jährlich im Voraus zu zahlen.

(3) Bei unterjähriger Beendigung der Mitgliedschaft werden Beiträge nicht erstattet.

§ 6 - O r g a n e

Die Organe des Vereins sind:

1. die Mitgliederversammlung
2. der Vereinsvorstand

Haus- und Grundeigentümergeverein Büchen und Umgegend e.V. Vereinssatzung

§ 7 - Vereinsvorstand

(1) Der Vereinsvorstand besteht aus dem Vorsitzenden, seinem Stellvertreter, dem Schatzmeister, dem Schriftführer und bis zu drei weiteren Beisitzern. Die Mitglieder des Vorstands werden von der Mitgliederversammlung gewählt. Sie sind vorbehaltlich eines Beschlusses nach Satz 5 ehrenamtlich tätig. Auslagen werden aber erstattet, soweit diese nicht den Rahmen des Üblichen übersteigen. Durch Beschluss der Mitgliederversammlung kann den Mitgliedern des Vorstandes eine angemessene Vergütung gewährt werden.

(2) Die Amtszeit der Vorstandsmitglieder beträgt vier Jahre. Sie endet jedoch erst mit der Neu- oder Wiederwahl.

(3) Bei Ausscheiden eines Vorstandsmitglieds während der Amtszeit nimmt der Vereinsvorstand bis zur nächsten Mitgliederversammlung eine Ersatzwahl vor. Scheidet zwischen zwei ordentlichen Mitgliederversammlungen die Hälfte der Vorstandsmitglieder aus, so ist in der innerhalb eines Monats einzuberufende außerordentliche Mitgliederversammlung eine Ersatzwahl vorzunehmen.

(4) Dem Vereinsvorstand obliegt die Leitung des Vereins und die Verwaltung des Vereinsvermögens gemäß den Beschlüssen der Mitgliederversammlung. Insbesondere hat er alle Maßnahmen zu treffen, die zur Erfüllung der Aufgaben des Vereins erforderlich sind.

(5) Der Vereinsvorstand tritt nach Bedarf zusammen. Er ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Seine Beschlüsse werden mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme der Vorsitzenden / des Vorsitzenden. Der Vereinsvorstand wird von der Vorsitzenden / dem Vorsitzenden, im Fall einer Verhinderung von seinem Stellvertreter / seiner Stellvertreterin, unter Angabe der Tagesordnungspunkte schriftlich einberufen. Er ist einzuberufen, wenn mindestens ein Drittel der Vorstandsmitglieder dieses verlangt.

(6) Der gesetzliche Vorstand im Sinne des § 26 BGB wird durch den Vorsitzenden / die Vorsitzende und den Stellvertreter / der Stellvertreterin gebildet. Jeder von ihnen ist nach außen zur Einzelvertretung befugt.

(7) Der geschäftsführende Vorstand ist berechtigt, eine Geschäftsführerin oder einen Geschäftsführer einzustellen und abzurufen. Ist ein Arbeitsvertrag mit dem/der Geschäftsführer-in abschlussreif verhandelt worden, muss der gesamte Vorstand diesem Vertrag vor Vertragsabschluss mehrheitlich zustimmen.

§ 8 - Mitgliederversammlung

(1) Die Mitgliederversammlung ist mindestens einmal im Jahr einzuberufen. Ort, Tag und Zeit setzt der Vorstand fest. Sie dient der Unterrichtung, Aussprache und Beschlussfassung über die Tätigkeit des Vereins zur Erfüllung der ihm gestellten Aufgaben. Ihr obliegt insbesondere.

- a. die Wahl des Vereinsvorstandes,
- b. die Entgegennahme des Jahres-, Kassen- und Revisionsberichts,
- c. die Erteilung der Entlastung für den Vereinsvorstand,
- d. die Genehmigung des Haushaltsplans,
- e. die Wahl der Rechnungsprüfer,
- f. die Festsetzung der Höhe der Mitgliedsbeiträge,
- g. die Ernennung von Ehrenmitgliedern und eines Ehrenvorsitzenden,
- h. die Änderung der Satzung,
- i. die Auflösung des Vereins.

(2) Außerordentlich Mitgliederversammlungen sind einzuberufen, wenn

- a. das Interesse des Vereins es erfordert,
- b. ein Zehntel der Mitglieder dieses schriftlich unter Angabe der Gründe im Vorstand verlangt oder
- c. der Landesverband Haus & Grund Schleswig-Holstein, dessen Mitglied der Verein ist, die Einberufung einer Mitgliederversammlung unter Angabe von Gründen fordert.

(3) Die Mitgliederversammlung muss schriftlich unter Angabe der Tagesordnung durch ein nach § 7 Abs. 6 vertretungsberechtigtes Vorstandsmitglied einberufen werden. Der Vorsitzende / die

Haus- und Grundeigentümerversammlung Büchen und Umgegend e.V. Vereinssatzung

Vorsitzende leitet die Versammlung. Im Falle einer Verhinderung wird die Versammlung durch den Stellvertreter / der Stellvertreterin oder ein Vorstandsmitglied geleitet; ist kein Vorstandsmitglied anwesend, wählt die Mitgliederversammlung einen Versammlungsleiter / -leiterin.

(4) Die Mitgliederversammlung beschließt mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen, soweit das Gesetz oder diese Satzung nicht eine andere Mehrheit bestimmt. Jedes ordentliche Mitglied hat eine Stimme. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.

(5) Wahlen erfolgen durch offene Abstimmung, auf Antrag eines Viertels der anwesenden Mitglieder durch Stimmzettel. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält und mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen auf sich vereinigt. Erhält niemand diese Mehrheit, so findet eine Stichwahl zwischen den beiden mit den höchsten Stimmzahlen bedachten Bewerbern statt; gewählt ist dann, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Ergibt die Stichwahl Stimmengleichheit, so entscheidet das Los.

Über den Verlauf und die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist eine Niederschrift anzufertigen, die vom Versammlungsleiter / -leiterin und vom Protokollführer / -führerin zu unterschreiben ist.

§ 9 - Satzungsänderung

(1) Änderungen dieser Satzung bedürfen einer Dreiviertel-Mehrheit der in der Mitgliederversammlung abgegebenen Stimmen. Ein Beschluss über die Satzungsänderung ist nur möglich, wenn in der Einladung zur Mitgliederversammlung die Änderungsanträge bekannt gegeben wurden.

(2) Der Vorstand ist ermächtigt Änderungen, die nur die Fassung der Satzung betreffen, zu beschließen.

§ 10 - Auflösung des Vereins

(1) Der Verein kann durch Beschluss der Mitgliederversammlung aufgelöst werden. Der Auflösungsantrag kann der Mitgliederversammlung vom Vereinsvorstand unterbreitet werden. Der Antrag kann auch von mindestens der Hälfte der Mitglieder gestellt werden.

(2) Vor der Beschlussfassung ist dem in § 2 Abs. 3 Bezeichneten Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben; die Stellungnahme ist der beschließenden Versammlung vorzulegen.

(3) Die Auflösung findet nur statt, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist und drei Viertel der Anwesenden ihre Zustimmung erteilen. Ist die Versammlung nicht beschlussfähig, so muss innerhalb von acht Wochen eine neue Mitgliederversammlung einberufen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen mit Dreiviertel-Mehrheit die Auflösung beschließen kann.

(4) Im Falle der Auflösung findet eine Liquidation statt, die der / die zuletzt amtierende Vereinsvorsitzende als Liquidator durchzuführen hat. Über die Verteilung des nach Bestreitung der Verpflichtungen des Vereins vorhandenen Vermögens beschließt die Mitgliederversammlung.

§ 11 - Gerichtsstand

Zuständig für alle Rechtsstreitigkeiten ist das für den Verein zuständige Amtsgericht.

§ 12 - Datenschutzregelung

(1) Mit dem Vereinsbeitritt nimmt der Verein die für die Erfüllung der Vereinsaufgabe und die Durchführung der Mitgliedschaft notwendigen persönlichen Daten im gesetzlich zulässigen Umfang auf.

(2) Diese persönlichen Informationen werden von dem Verein verarbeitet (Speicherung, Veränderung, Übermittlung, Löschung) Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist.

(3) Der Verein trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten des Mitglieds durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor unbefugter Kenntnisnahme Dritter geschützt werden.

Haus- und Grundeigentümergeverein Büchen und Umgegend e.V.
Vereinssatzung

(4) Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger, den Zweck und die Dauer der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten.

(5) Die personenbezogenen Daten werden, soweit sie nicht zur Durchführung der Mitgliedschaft oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten des Vereins benötigt werden, gelöscht.

(6) Einladungen zu Mitgliederversammlungen und zu Vorstandssitzungen sowie sonstige Informationen an Vereinsmitglieder können - soweit vorhanden und von den jeweiligen Mitgliedern hierfür im Vorwege auch formlos zur Verfügung gestellt - digital in jeder möglichen Form erfolgen. Schriftliche Einladungen bleiben möglich, soweit das jeweilige Mitglied dieses verlangt oder keine eindeutige oder technisch mögliche oder digitale Form vom jeweiligen Mitglied vorgegeben wurde.

Büchen, 03. 09. 2024

Der Vorstand